

Willkommen liebe Leserinnen und Leser,

heute möchten wir mit dieser Ausgabe der „Aktuellen Nachrichten“ auf ein besonderes Ereignis und Kennenlernen aufmerksam machen.

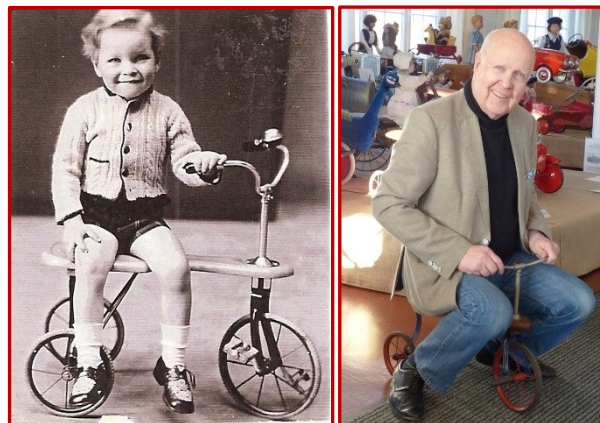
Zur derzeit laufenden Osterschau stehen neben weiteren Kernsammlungen auch die Kinderfahrzeuge der Sammlung Eckart Holler wieder im Mittelpunkt. Vor allem die Exponate aus dem deutschsprachigen Raum sowie aus Osteuropa sind zu bestaunen.



Urenkel des Firmengründers E.A. Naether (links) und Sammler E. Holler beim ersten Kennenlernen im Depot Pohl-Ströher | Foto: M. Schuster

Während der letzten Weihnachtsschau sprach uns ein Gast der Gruppenreise „Wanderfreunde Zeit“ an und brachte sein Erstaunen über das Existieren von Kinderfahrzeugen der Firma Naether / Zeitz zum Ausdruck. Er informierte umgehend seinen Bekannten in Hamburg, der sich als Urenkel des Firmengründers herausstellte.

Herr E. A. Naether, der im Begriff war, ein Buch über die Firmengeschichte herauszugeben, konnte beim ersten Zusammentreffen mit dem



Sammler Eckart Holler und beim Anblick der Fülle der Fahrzeuge seine Überraschung und Freude nicht verbergen. Eine solch große Palette von Kinderfahrzeugen hätte er nicht vermutet und wunderte sich, dass diese Vielfalt überlebt hat.

Aus der ersten Begegnung erwuchs ein sehr enger Kontakt, der neue Ideen verspricht. Zu Beginn der Osterschau besuchte uns Herr Naether erneut. Dies erweckte Erinnerungen an seine eigene Kindheit. Emotional berührt, erblickte er sein Dreirad, welches er als Vierjähriger besaß. Spontan setzte er sich darauf und fuhr eine Runde durch den Raum.

Der heute über Achzigjährige, engagiert sich in seiner Geburtsstadt Zeitz sehr stark und ist bemüht, die Firmengeschichte entsprechend zu dokumentieren und zu bewahren. Sein Buch „Von Zeitz in die Welt: Kinderwagen von E.A. Naether“ (Autor P. Wittwika) ist eben erschienen. Leider konnte der Teil Kinderfahrzeuge nur kurz angerissen werden.

Gemeinsame Pläne zwischen Autor, Sammler und dem Depot Pohl-Ströher werden zur Zeit entwickelt. Wir freuen uns sehr auf eine fruchtbare Zusammenarbeit. Das Buch ist ab sofort auch im Shop des Depot Pohl-Ströher erhältlich. Ein weiterführender Artikel ist am 31.3.2017 in der Freien Presse von Gabi Thieme, Seite Sachsen erschienen.